NACHRICHTEN
Österreich

Leerstände in Lörrach: Mieterbund fordert sofortige Maßnahmen!

Der Mieterbund Lörrach fordert einen Mietspiegel und kritisiert Leerstände sowie unzureichenden Wohnungsneubau in der Stadt.

Lörrach, Deutschland - In Lörrach brodelt es! Der Mieterbund schlägt Alarm und fordert dringend einen Mietspiegel! Die Situation auf dem Wohnungsmarkt ist angespannt, und die Zahlen sprechen Bände: Fast 1.000 Wohnungen stehen leer, während die Stadt bis 2025 nur 2.500 neue Wohnungen bauen will. Ein ambitioniertes Ziel, das jedoch mit der bisherigen Baugeschwindigkeit von durchschnittlich nur 144 neuen Wohnungen pro Jahr nicht zu erreichen ist. „Der Wohnungsneubau wird den Mangel nicht beseitigen können“, warnt Mieterbund-Sprecher Lillo.

Die Mietpreisbremse im Fokus

Die Mietpreisbremse, die bei Wiedervermietungen greift, erlaubt es, die Miete höchstens um zehn Prozent über der ortsüblichen Miete zu erhöhen. Laut Lillo dürfte die durchschnittliche Miete bei Wiedervermietungen nicht über 9,55 Euro liegen. Doch wie sieht die Realität aus? Die Mieter in Lörrach müssen sich auf steigende Preise einstellen, während gleichzeitig viele Wohnungen ungenutzt bleiben. Der Mieterbund fordert daher eine städtische Wohnungspolitik, die sich am Gemeinwohl orientiert und die bestehenden Ressourcen besser nutzt.

Die Forderung ist klar: Die Stadt muss endlich handeln! Eine Satzung zur Verhinderung von Wohnraumzweckentfremdung ist

notwendig, um die leerstehenden Wohnungen wieder in den Wohnungsmarkt zu integrieren. Die Zeit drängt, und die Mieter in Lörrach brauchen eine Lösung, die ihnen ein bezahlbares Zuhause sichert!

Details	
Ort	Lörrach, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at